

Presse-Vorbericht : LA-Meisterschaften am Wochenende

Nachwuchs kämpft in Tailfingen – Stauß Favorit im Zehnkampf

Am Wochenende starten die Leichtathleten aus dem Zollernalbkreis in Heilbronn, Bönningheim und in Tailfingen bei Meisterschaften von der Regional- bis zur süddeutschen Ebene.

Im Stadion Lichtenbol in Tailfingen muss sich der Leichtathletik-Nachwuchs am Sonntag auf einen langen Wettkampftag einstellen. Von den Klassen M/W 10 bis zu den M/W 15 fallen insgesamt 84 Entscheidungen um die Regionaltitel der Region Süd. Vom Zollernalbkreis bis zum Bodensee werden über 200 Teilnehmer erwartet. Ab 10.30 Uhr stehen zunächst die Wettbewerbe im Hürdenlauf und in den Staffeln im Zeitplan. Von 16.20 Uhr bis gegen 18 Uhr dürfte es auf der 800-Meter-Distanz in allen Klassen zu spannenden Läufen kommen. In der laufenden Saison konnte der Nachwuchs aus der Region bereits mehrfach mit Leistungen aufwarten, die auch auf Verbandsebene an vorderster Stelle stehen.

Mehrere junge Wettkämpfer aus dem Kreis dürften bei der Titelvergabe ein Wörtchen mitreden. Jennifer Pätzold (W 12) vom TV Weilstetten führt derzeit im Ballwurf die WLV-Bestenliste an. Der Tailfinger Tim Maier (M 15) zählt über die 100 Meter zu den Favoriten. Aus Meßstetten könnten Leon Spielmann und Jonas Hauser bei den M 13 sowie Sonja Auer bei den W 11 weit vorne landen. Der Lautlinger Lucas Pawelka ist bei den M 10 zu beachten.

Rene Stauß aus Benzingen ist nach seiner tollen Punktzahl von 7534 Zählern, die er vor fünf Wochen in Bernhausen erzielte, ein Anwärter auf den Zehnkampftitel bei den baden-württembergischen Mehrkampfmeisterschaften in Bönningheim. Stauß, der für den VfL Sindelfingen aktiv ist, wird im Zehnkampf in der aktuellen DLV-Bestenliste an 16. Stelle geführt. Bei den süddeutschen Meisterschaften der W 15 in Heilbronn ist der TB Tailfingen mit drei Starterinnen vertreten. In der starken Konkurrenz im Hochsprung trifft Sabrina Simmendinger auf zehn Springerinnen, die mit einer Bestleistung von 1,60 Metern und höher gemeldet sind. Im Dreisprung könnte für die TBT-Athletin bei einem ordentlichen Verlauf eine Medaille drin sein. Julia Binder und Katharina Oswald werden im Hammerwerfen ihre Bestmarke angreifen. MS